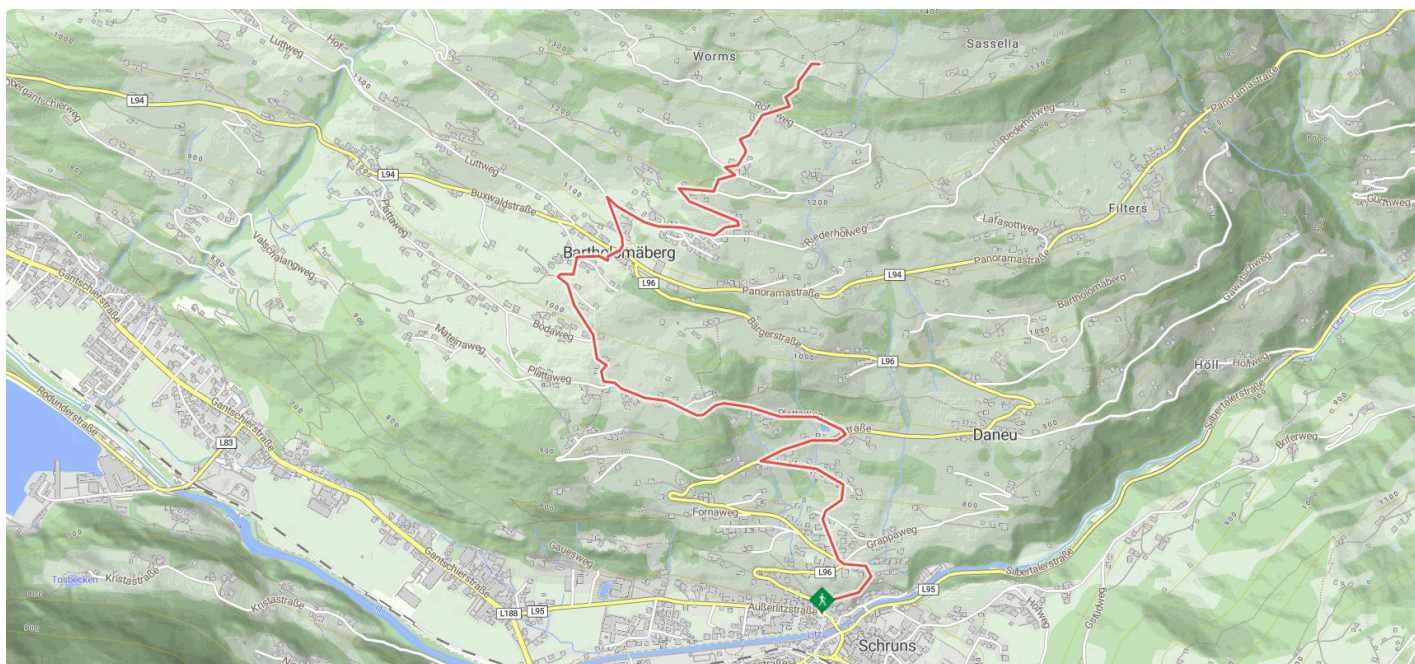


Bergknappenweg Bartholomäberg

MITTEL



Tourbeschreibung

Litzkapelle Schruns - Montjola - Gasthaus Fischerstöbli - Plattaweg - Barockkirche Bartholomäberg - Roferweg - Historisches Bergwerk

Der Bergknappenweg auf dem Bartholomäberg - auf den Spuren der alten Bergleute

Am Bartholomäberg gibt es vom Talboden bei Schruns bis hinauf in die Bergbauzone einen alten Weg, der im Volksmund „Bergknappenweg“ genannt wird. Es herrscht die Ansicht, dass es sich um eine alte Wegeföhrung handelt, die von den Bergleuten auf dem Weg in die Bergbauzone benutzt wurde. Tatsächlich ist für das späte Mittelalter aus historischen Quellen bekannt, dass die Bergleute unten in der Siedlungszone wohnten und täglich in die Bergbauzone aufstiegen. Die Ergebnisse archäologischer Ausgrabungen stützen diese Vermutung.

Der heute als „Bergknappenweg“ bezeichnete Wanderweg dürfte damit eine neue Bedeutung erhalten. Denn tatsächlich scheint es sich um den von Bergleuten im Mittelalter benutzten Weg zu handeln, der von der Litzkapelle über rund 650 Höhenmeter bergauf in die Bergbauzone der Knappagruaba föhrt.

Entlang des Bergknappenwegs sind von der Litzkapelle über die bronzezeitliche Burg im Friaga Wald und dem Höhenweg in der Allmein am Fritzenssee oberhalb der Knappagruaba zahlreiche Informationstafeln zur frühen Besiedlungsgeschichte und zum Bergbau aufgestellt, die den Wanderer über interessante und wichtige Stationen zur Geschichte am Bartholomäberg informieren. Im Museum Frühmesshaus Bartholomäberg können die Eindrücke und die Erkenntnisse in der musealen Präsentation sowie in einer Sonderausstellung zur Besiedlungs- und Bergbaugeschichte des Montafons vertieft werden.

Bergknappenweg, die Stationen:

1. **Litzkapelle** in Schruns, Wallfahrtskapelle erbaut 1688. Beginn des Bergknappenwegs.
2. **Friaga Wald**, Prähistorischen Höhensiedlung und Bronzezeit-Burg
3. **Bodaweg**, bronze- und eisenzeitliche Besiedlung auf der Platta
4. **Steinkreuz (Sühnekreuz)** unterhalb der Kirche in Bartholomäberg
5. **Bergknappenweg**, Informationstafel
6. **Barockkirche Bartholomäberg**, die älteste Kirche des Montafon, Bergknappenaltar und romantisches Vortragekreuz
7. **Museum Frühmesshaus Bartholomäberg**, frühe Besiedlungs- und Bergbaugeschichte des Montafon
8. **Tschuga Moor am Obwaldweg**, auf Spurensuche im Tschuga Moor – Zur Vegetationsgeschichte im Montafon / Der Silberstollen im Heiligenwald – ein historisch überliefertes Bergwerk auf dem Bartholomäberg
9. **Roferweg**, spätmittelalterliche Bergschmiede
10. **Roferweg**, Haldenanschnitt und spätmittelalterliche Erzaufbereitung
11. **Mittelalterliche Bergbauzone Knappagruaba** Historisches Bergwerk, Bergbau auf dem Bartholomäberg – Halden, Stollenmündlöcher und Pingens

 **02:00 h**
Dauer

 **4,73 km**
Länge

 **1338 m**
Höchster Punkt

 **685 m**
Tiefster Punkt

 **653 hm**
Aufstieg

 **1 hm**
Abstieg

Routentyp Wanderung
Schwierigkeit ● Mittel

Höhenprofil



Kondition	
Technik	
Schwierigkeit	
Erlebnis	
Landschaft	

Beste Jahreszeit

JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN
☐	☐	☐	☒	☒	☒
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ
☒	☒	☒	☒	☒	☐

Anfahrt

Auf der A14 bis zur Ausfahrt Bludenz/Montafon und weiter auf der Montafonerstraße L188 bis nach Schruns fahren.

Öffentliche Verkehrsmittel

Lass dein Auto doch einfach stehen

Die Landbusse verkehren im gesamten Montafon. Die Hauptlinien fahren im Halbstunden-Takt ab Bahnhof Schruns.

Bushaltestelle vom Start/Ziel der Tour: **Schruns Bahnhof / s4 (Montafonerbahn), Linie 601, Linie 602, Linie 603, Linie 640, Linie 650, Linie 670, Linie 680**

Fahrplan: www.vmobil.at

Anreise mit der Bahn ins Montafon

Ab Bahnhof Bludenz verkehrt die Montafonerbahn im Stundentakt (teilweise halbstündlich). Es gibt auch Direktverbindungen aus Lindau (D) bzw. aus Bregenz.

Fahrplan: www.oebb.at

Parken

Parkplätze befinden sich im Ortszentrum Schruns (kostenpflichtig).



Wegbeschreibung

Der „Bergknappenweg“ führt von der Litzkapelle (700 m) in Schruns über die Montjola zur Kirche von Bartholomäberg (1.089 m) und vom Ortskern in Serpentine hinauf in die Bergbauzone der Knappagruaba in rund 1.350 m Höhe.

Ziel

Knappagruaba beim Historischen Bergwerk, Bartholomäberg

Start

Litzkapelle, Schruns

Sicherheitstipps für Wandern in Vorarlberg

EN NOTRUF:

EN 140 - Alpine Notfälle österreichweit

EN 144 - Alpine Notfälle Vorarlberg

EN 112 - Euro-Notruf (funktioniert mit jedem Handy/Netz)

www.vorarlberg.travel/sicherheitstipps